



## Kindertagesstätte: Tarifberechnung ab 01.08.2017 Kinderkrippe und Schülertagesstätte Windrose

Massgebendes Einkommen (OHNE Abzug für Familiengrösse)	Betreuungsgebühr (ohne Mittagessen) pro Monat für 100% Betreuung bei einer Familiengrösse von					
	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	6 Personen	7 Personen
37'000.00	136.80	136.80	136.80	136.80	136.80	136.80
42'000.00	136.80	136.80	136.80	136.80	136.80	136.80
47'000.00	206.49	136.80	136.80	136.80	136.80	136.80
52'000.00	292.95	136.80	136.80	136.80	136.80	136.80
57'000.00	379.42	182.28	136.80	136.80	136.80	136.80
62'000.00	465.88	268.74	136.80	136.80	136.80	136.80
67'000.00	552.34	355.21	140.09	136.80	136.80	136.80
72'000.00	638.81	441.67	226.55	136.80	136.80	136.80
77'000.00	725.27	528.13	313.01	136.80	136.80	136.80
82'000.00	811.73	614.60	399.48	203.03	136.80	136.80
87'000.00	898.20	701.06	485.94	289.49	136.80	136.80
92'000.00	984.66	787.52	572.40	375.96	198.19	136.80
97'000.00	1'071.12	873.99	658.86	462.42	284.65	153.57
102'000.00	1'157.58	960.45	745.33	548.88	371.12	240.04
107'000.00	1'244.05	1'046.91	831.79	635.35	457.58	326.50
112'000.00	1'330.51	1'133.38	918.25	721.81	544.04	412.96
117'000.00	1'416.97	1'219.84	1'004.72	808.27	630.50	499.43
122'000.00	1'503.44	1'306.30	1'091.18	894.74	716.97	585.89
127'000.00	1'589.90	1'392.76	1'177.64	981.20	803.43	672.35
132'000.00	1'676.36	1'479.23	1'264.11	1'067.66	889.89	758.82
137'000.00	1'762.83	1'565.69	1'350.57	1'154.13	976.36	845.28
142'000.00	1'849.29	1'652.15	1'437.03	1'240.59	1'062.82	931.74
147'000.00	1'935.75	1'738.62	1'523.50	1'327.05	1'149.28	1'018.21
152'000.00	2'022.22	1'825.08	1'609.96	1'413.52	1'235.75	1'104.67
157'000.00	2'108.68	1'911.54	1'696.42	1'499.98	1'322.21	1'191.13
162'000.00	2'165.40	1'998.01	1'782.89	1'586.44	1'408.67	1'277.60
167'000.00	2'165.40	2'084.47	1'869.35	1'672.91	1'495.14	1'364.06
172'000.00	2'165.40	2'165.40	1'955.81	1'759.37	1'581.60	1'450.52
177'000.00	2'165.40	2'165.40	2'042.28	1'845.83	1'668.06	1'536.99
182'000.00	2'165.40	2'165.40	2'128.74	1'932.30	1'754.53	1'623.45
187'000.00	2'165.40	2'165.40	2'165.40	2'018.76	1'840.99	1'709.91
192'000.00	2'165.40	2'165.40	2'165.40	2'105.22	1'927.45	1'796.37
197'000.00	2'165.40	2'165.40	2'165.40	2'165.40	2'013.92	1'882.84

Unabhängig vom Einkommen sind die Verpflegungskosten Fr. 8.00 zu entrichten.

Zusatztage pauschal: 1 Tag (100 %) = Fr. 65.00  
 ¾ Tag (75 %) = Fr. 50.00  
 ½ Tag (50 %) = Fr. 40.00

Zusatz Morgenessen = Fr. 10.00  
 Zusatz Mittagessen = Fr. 15.00



## Abschriften aus den Vorgaben des KANTONALEN SOZIALAMTES

Abteilung Gesundheitsförderung/Kinderbetreuung/Suchtfragen

Die Berechnung des Tarifes ist in der kantonalen **Verordnung über das Angebot zur sozialen Integration (ASIV)** Artikel 21 bis 34 geregelt. Der Tarif gemäss Verordnung der GEF (Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kt. Bern) wird angepasst.

Das Einkommensformular mit den benötigten Belegen (in Kopie) ist zu senden an:  
Kinderkrippe & Schülertagesstätte Windrose, Krippenstrasse 23, 4900 Langenthal.

### Erklärungen zum Sozialtarif:

Die Gebühren für die Betreuung berechnen sich nach dem Tarif für die Betreuungszeiten, welcher vom Einkommen der Eltern, Erziehungsberechtigten und/oder Konkubinatspaaren, einem Familienrabatt und der vereinbarten Betreuungsdauer abhängig ist. Ferner kommt ein Zuschlag für Mittagsverpflegung hinzu.

Der vom Kanton vorgegebene Sozialtarif gestaltet sich im Einzelnen nach folgenden Elementen:

- Der **Betreuungstarif basiert auf Eckwerten**, die in eine Formel eingebaut sind. Die Formel ermöglicht einerseits eine differenzierte Berechnung der individuellen Elternbeiträge, andererseits sind Anpassungen des Tarifsystems an neuen Begebenheiten mittels Veränderungen der Eckwerte möglich.
- Der **Tarif steigt** zwischen dem Minimal- und Maximalwert **linear an**. Dadurch wird jeder Einkommenszuwachs proportional gleich mit einer Gebührenerhöhung belastet. Dies bringt gegenüber einem Stufentarif eine gerechtere Gebührenbelastung.
- Der **Rabatt in Abhängigkeit zur Familiengrösse** berücksichtigt die effektive Belastung der Familie. Ab der dritten Person wird der Betreuungstarif für jedes zusätzliche Mitglied der Familie um einen festgelegten Betrag reduziert. Massgebend ist die Zahl der im gleichen Haushalt lebenden Familienmitglieder. (Eltern oder Erziehungsberechtigte und alle Kinder, denen gegenüber sie unterstützungspflichtig sind). Kinder, die nicht im gleichen Haushalt leben werden mitgezählt, sofern für sie der Kinderabzug gemäss Artikel 40 des Steuergesetzes zulässig ist. Hierbei geht es z.B. um Kinder, die eine Ausbildung in einer anderen Stadt machen und gegenüber denen die Eltern unterstützungspflichtig sind. Kinder, welche unter der Obhut von einem getrennt lebenden Elternteil stehen und für die Unterhaltsbeiträge bezahlt werden müssen, werden bei der Berechnung der Familiengrösse nicht berücksichtigt.
- Der **Minimaltarif** orientiert sich an der **sozialen Existenzsicherung**. Damit wird verhindert, dass Eltern durch zu hohe Tarife von der Sozialhilfe abhängig werden.
- Der **Maximaltarif** ist **kostendeckend**.

### Erklärungen zum massgebenden monatlichen Einkommen (ASIV Art. 24):

Massgebend für die individuelle Berechnung des Sozialtarifes ist das effektiv anrechenbare Einkommen der Eltern oder der Erziehungsberechtigten.

1. Das massgebende Einkommen umfasst
  - den mit Lohnausweis deklarierte Nettolohn;darin sind üblicherweise enthalten: Gratifikationen / Leistungsprämien, Kinder- und Betreuungszulagen, Unterhaltsbeiträge, Ortszulagen, Renten, Pensionen und andere wiederkehrende Leistungen;
  - Stipendien und andere Ausbildungsbeiträge, sofern sie total den Betrag von Fr. 2'000.- pro Jahr überschreiten;
  - 5% des steuerbaren Vermögens.
2. Bei Konkubinatspaaren mit gemeinsamen Kindern werden immer beide Einkommen zusammengerechnet. Alle Kinder im Haushalt zählen unbeachtet deren Eltern zur gleichen Familie.
3. Konkubinatspaare sind Ehepaaren gleichgestellt, wenn von einer stabilen Verbindung ausgegangen werden kann. Bei Konkubinatspaaren ohne gemeinsame Kinder werden nach fünf Jahren Zusammenlebens die beiden Einkommen zusammengerechnet.
4. Bei Selbständigerwerbenden wird der Reingewinn (Durchschnitt der 3 letzten Jahre) als Einkommen eingesetzt.
5. Vom massgebenden Einkommen abgezogen werden Unterhaltsbeiträge an geschiedene, gerichtlich oder tatsächlich getrennt lebende Ehegatten sowie die Unterhaltsbeiträge an einen getrennt lebenden Elternteil für die unter dessen Obhut stehenden Kinder.
6. Die Eltern oder Erziehungsberechtigten haben die erforderlichen Angaben zur Tarifberechnung zu belegen. Die Angaben können von den Organen der Leistungserbringenden gemäss ASIV Art. 26, Abs 3 bei der Steuerbehörde der Wohnsitzgemeinde überprüft werden. Kann infolge mangelnder oder fehlender Angaben sowie missbräuchlicher Angaben das anrechenbare Einkommen nicht korrekt ermittelt werden, wird der Maximaltarif verrechnet.